

ANMELDUNG ZUR TEILNAHME AN WEITERBILDUNG im Programmjahr 2026

Zur Durchführung und Bestätigung Ihrer Anmeldung sind die nachstehenden Angaben erforderlich.
Pflichtangaben sind mit einem Sternchen (*) markiert.

Frau Herr Divers keine Angabe

Titel, Vorname, Nachname*

Geburtsdatum und -ort*

Rechnungsanschrift* Privatanschrift Firmenanschrift
Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

E-Mail*

Telefon (dienstlich/privat/mobil)

Arbeitgeber/Firma

Funktion/Position

Ich erfülle die Teilnahmevoraussetzungen auf der folgenden Seite. *

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an einer Weiterbildung an,
die ich auf der folgenden Seite auswähle. ***

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an:

✉ [Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf](mailto:weiterbildung@hhu.de)
Heine Zentrum für Weiterbildung
Werdener Str. 4
40227 Düsseldorf

oder an weiterbildung@hhu.de

Ich melde mich an für:

KI für den Beruf

Termin: **29. + 30. Juni 2026**

9:00 -17.00 Uhr

Ort: Werdener Str. 4, Düsseldorf

Preis: **429,00 EUR***

KI für den Beruf

Termin: **12.+13. Oktober 2026**

9:00 -17.00 Uhr

Ort: Werdener Str. 4, Düsseldorf

Preis: **429,00 EUR***

Good Research Practice (EN)

Termin: **27. + 28. Juli 2026**

9:30-14:00 Uhr

Ort: Online

Preis: **199,00 EUR***

Gute wissenschaftliche Praxis (DE)

Termin: **14. April 2023**

9:30-17:00 Uhr

Ort: Werdener Str. 4 Düsseldorf Preis:

199,00 EUR*

Ethik der Digitalisierung und KI

Termin: **9. + 16. November 2026**

18:00 - 19:30 Uhr, 9:30 - 17:00 Uhr

Ort: 9.11. online, 16.11. Werdener Str. 4,
Düsseldorf

Preis: 249,00 EUR*

**Die Buchungen der Kursangebote
des SeLL und des ASG-
Bildungsforums erfolgen über die
jeweilige Kursseite.**

*umsatzsteuerfrei gem. § 4 Nr. 21 a bb)

UStG

ANGABEN ZUR UNFALLVERSICHERUNG *

Die Teilnahme ist beruflich veranlasst und genehmigt worden.
(Ich erhalte eine Freistellung und/oder eine Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.)

Ich nehme als Selbstständige/r teil.

Die Teilnahme ist privat veranlasst.

Ich nehme die AGB als Vertragsbestandteil zur Kenntnis, habe die Teilnahmebedingungen und die AGB inkl. Widerrufsbelehrung gelesen und erkläre mich damit einverstanden. *

Ja Nein

Ich bin damit einverstanden, dass mir die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Angebote und Informationen zu zukünftigen Weiterbildungsangeboten, -aktionen und -terminen sowie Alumni-Befragungen per E-Mail zuschickt. *

Ja Nein

Ort, Datum

Unterschrift

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der
wissenschaftlichen Weiterbildung
Stand: 15.02.2023**

1. Geltungsbereich, Definitionen

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die den Besuch einer Weiterbildungsveranstaltung (nachfolgend auch „Veranstaltung“) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (nachfolgend auch „Veranstalter“) zum Gegenstand haben, soweit in der Veranstaltungsankündigung keine anderweitigen Regelungen angegeben sind oder in sonstiger Weise im Einzelfall vereinbart werden. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten insbesondere nicht für weiterbildenden Studiengänge und *In house/B2B* Weiterbildungen.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung der Veranstaltungsteilnehmenden erfolgt elektronisch über die Website des Veranstalters oder per Email. Bei der Anmeldung ist auch anzugeben, ob Veranstaltungsteilnehmende oder der jeweilige Arbeitgeber Vertragspartnerin bzw. Vertragspartner des Veranstalters werden soll. Die Vertragspartnerin bzw. der Vertragspartner schuldet dem Veranstalter die Zahlung des vereinbarten Veranstaltungspreises (vgl. Ziff. 6.). Gibt eine Veranstaltungsteilnehmerin oder ein Veranstaltungsteilnehmer bei der Anmeldung ohne zugrundeliegende Ermächtigung an, dass die Einrichtung, bei der sie bzw. er beschäftigt ist, Vertragspartnerin bzw. Vertragspartner des Veranstalters werden soll, hat sie bzw. er selbst für die Zahlung einzustehen. Die Anmeldung ist verbindlich, sie wird vom Veranstalter durch eine Anmeldebestätigung bestätigt. Der Vertrag kommt durch die Anmeldebestätigung zustande, die der Veranstalter zu einem angemessenen Zeitpunkt vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

3. Absage der Veranstaltung

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung vor Veranstaltungsbeginn wegen zu geringer Nachfrage oder aus sonstigen wichtigen, von ihm nicht zu vertretenden Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung von Dozierenden, höhere Gewalt) abzusagen. Bereits entrichtete Veranstaltungsgebühren und Kostenpauschalen (vgl. Ziff. 6.) werden zurückerstattet oder ein Ausweichtermin angeboten. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Veranstalters vorliegt, ausgeschlossen.

4. Änderungen der Veranstaltung

Der Veranstalter behält sich vor,
(i) die zeitliche Abfolge der Veranstaltung,
(ii) den Veranstaltungsinhalt,
(iii) die Dozierenden,
(iv) das Format (Online-, Präsenz- oder Blended-Learning-Format) und/oder
(v) ggf. den Veranstaltungsort
nach pflichtgemäßem Ermessen zu ändern. Die Änderung ist nur möglich, wenn sie bei einer Abwägung der Interessen des Veranstalters an der Änderung und der Interessen der Gesamtheit der Veranstaltungsteilnehmerinnen und -teilnehmer an der Unveränderlichkeit der vereinbarten Leistung zumutbar ist.

5. Teilnahmebestätigung

Über die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Für den Erhalt der Teilnahmebestätigung ist eine Anwesenheit von mindestens 75% an der Veranstaltungszeit erforderlich, sowie das Ausfüllen der per E-Mail zugesandten Evaluationsbögen. Letztere dienen der Sicherung der Qualität unserer Veranstaltungen.

6. Veranstaltungsgebühr/-entgelt

Der Gesamtpreis für die Veranstaltung setzt sich, je nach Art und Ausgestaltung der Veranstaltung, aus Kosten für Personalkosten, Honoraren für Dozierende, Raummieten, Verwaltungszuschlägen, Ausgaben für Arbeits- und Übungsmaterialien sowie ggf. Aufwendungen für Technik zusammen. Nicht in der Veranstaltungsgebühr enthalten sind Kosten für Übernachtungen und Verpflegung. Die Veranstaltungsgebühren/-entgelte sind mit der Rechnungsstellung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Die Veranstaltungsgebühr/-entgelte sind an die auf der Rechnung angegebene Bankverbindung zu überweisen.

7. Rabatte

Der Veranstalter gewährt „vertraglichen Kooperationspartnern“ bei einigen Veranstaltungen Rabatte. Diese richten sich nach den in der Veranstaltungsankündigung angegebenen Regelungen. Vertragliche Kooperationspartner des Veranstalters sind juristische Personen (z.B. Hochschulen, Wissenschaftsorganisationen, Forschungszentren), die separate Kooperationsverträge mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf haben. Eine Kumulierung von Rabatten ist ausgeschlossen. Es wird jeweils der betragsmäßig höhere Rabatt gewährt.

8. Ausschlussrecht

Sofern die Zahlung der Veranstaltungsgebühr/-entgelte nicht rechtzeitig zum Zeitpunkt der Fälligkeit geleistet wird, behält sich der Veranstalter das Recht vor, die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer bis zur vollständigen Zahlung von der Veranstaltung auszuschließen,

ohne dass die Zahlungspflicht entfällt. Teilnahmebestätigungen und Zertifikate werden bis zur vollständigen Zahlung der Veranstaltungsgebühren/-entgelte zurückbehalten.

9. Stornierung, Kündigung

Die Stornierung einer Anmeldung oder Buchung muss in Textform gemäß § 126b BGB gegenüber dem Veranstalter erfolgen (Stornierungserklärung per E-Mail an weiterbildung@hhu.de ist ausreichend). Bei der Berechnung der Stornierungsfristen wird der Tag, an dem die Veranstaltung beginnt (nachfolgend auch „Veranstaltungsbeginn“), nicht mitgerechnet. Eine kostenlose Stornierung der Anmeldung durch die Vertragspartnerin bzw. den Vertragspartner ist möglich, wenn dem Veranstalter die Stornierungserklärung mindestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugeht.

Erhält der Veranstalter die Stornierungserklärung 13 oder weniger Tage vor Veranstaltungsbeginn, hat die Vertragspartnerin bzw. der Vertragspartner die volle Veranstaltungsgebühr/-entgelt in voller Höhe zu bezahlen, sofern der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann. Der Vertragspartnerin bzw. dem Vertragspartner bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter keine Kosten oder Kosten in wesentlich geringerer Höhe als die erhobenen Veranstaltungsgebühren/-entgelte sind. Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen eines Kündigungsrechts nach §§ 626, 627 BGB vorliegen, bleibt dieses unberührt. Das Widerrufsrecht für Verbraucherinnen und Verbraucher i.S.v. § 13 BGB (siehe Ziff. 10.) bleibt unberührt.

10. Widerrufsrecht für Verbraucherinnen und Verbraucher

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt mit Erhalt der Anmeldebestätigung. Zur Wahrnehmung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs ohne Angabe von Gründen.

Der Widerruf ist zu richten an:

Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern, die Verbraucherinnen bzw. Verbraucher im Sinne von § 13 BGB sind, steht ein Widerrufsrecht nach § 312g BGB i.V.m. § 312c BGB und §§ 355, 356 BGB i.V.m. Art. 246a § 1 Abs. 2, Satz 1, Nr. 1 EGBGB entsprechend der nachfolgenden Widerrufsbelehrung zu.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Heine-Zentrum für

Weiterbildung, Werdener Straße 4, 40227

Düsseldorf, weiterbildung@hhu.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

11. Haftung

Ansprüche der Vertragspartnerin bzw. des Vertragspartners und – sofern davon abweichend – der Veranstaltungsteilnehmerin bzw. des Veranstaltungsteilnehmers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Veranstaltungsvertrags notwendig ist.

Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten

✉ Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Heine-Zentrum für Weiterbildung
Werdener Str. 4
40227 Düsseldorf

oder per E-Mail an weiterbildung@hhu.de

haftet der Veranstalter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der

Gesundheit. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

12. Urheberrecht

Die von dem Veranstalter verwendeten Seminar- und Kursunterlagen können urheberrechtlich geschützt sein. Die Vervielfältigung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts bedürfen dann der schriftlichen Zustimmung des Veranstalters.

13. Hausordnung

Die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. der Veranstaltungsteilnehmer verpflichtet sich, die jeweilige Hausordnung von genutzten Tagungsstätten einzuhalten.

14. Datenschutzhinweis

Die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. der Veranstaltungsteilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass ihre/seine personenbezogenen Daten entsprechend den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Datenschutzhinweisen erfasst, gespeichert und verarbeitet werden. Die aktuellen Datenschutzhinweise sind dem Anmeldebogen angehängt. Zudem erhalten Sie die Datenschutzhinweise auf Anfrage und können Sie hier abrufen: <https://www.hhu.de/weiterbildung/datenschutz>. Es stehen Ihnen die folgenden Rechte zu: Auskunft, Berichtigung, Löschung, und Einschränkung bzw. Widerspruch gegen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Es steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

15. Gerichtsstand

Soweit die Vertragspartnerin bzw. der Vertragspartner Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Veranstalters, Düsseldorf. Dies gilt ebenfalls, wenn die Vertragspartnerin bzw. der Vertragspartner keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der gewöhnliche Wohnsitz im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die gesetzlichen Bestimmungen.

16. Information nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor

einer Verbraucherschlichtungsstelle ist der Veranstalter weder bereit noch verpflichtet.

17. Salvatorische Klausel

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Klauseln in seinen übrigen Teilen verbindlich. An die Stelle der unwirksamen Klauseln treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Datenschutzhinweis

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Veranstaltungen der wissenschaftlichen Weiterbildung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, bei der Anmeldung zum Newsletter sowie der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (im Folgenden HHU) für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden DSGVO) nach.

Ergänzende Informationen sind der Datenschutzerklärung der HHU zu entnehmen (<https://www.uni-duesseldorf.de/home/footer/datenschutz.html>). Hinsichtlich der verwendeten Begriffe „Personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der DSGVO verwiesen.

1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten sowie von Audio-/Bild- und Videoaufnahmen (im Folgenden Aufnahmematerial) ist die HHU, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch die Rektorin Prof. Dr. Anja Steinbeck vertreten.

1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf
Tel.: 0211 81 10000
www.hhu.de

1.2. Ansprechpartner für die Datenverarbeitung

Heine-Zentrum für Weiterbildung
Dr. Jana Emontz
Werdener Str. 4, 40227 Düsseldorf
Tel.: +49 211 81-13053

E-Mail: [weiterbildung\(at\)hhu.de](mailto:weiterbildung(at)hhu.de)

1.3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der HHU erreichen Sie postalisch unter oben angegebener Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:
E-Mail: datenschutz@hhu.de
Tel.: 0211 81 13060
www.hhu.de/datenschutz

2. Verarbeitung personenbezogener Daten

2.1 Angaben zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten bei der Anmeldung zum Newsletter

Im Rahmen der Anmeldung zum Newsletter werden zu verschiedenen Zwecken personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet.

Dafür verwenden wir die Software Mailman, die auf den Servern der HHU (ZIM) gehostet wird.

Verarbeitung personenbezogener Daten:

- Bei der Anmeldung zum Newsletter erfassen wir folgende personenbezogene Daten:
E-Mail-Adresse, Name (optional)

2.2 Angaben zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen der wissenschaftlichen Weiterbildung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf sowie zu den Zwecken der Verarbeitung

Im Rahmen der Organisation und der Durchführung von Workshops und Veranstaltungen werden zu verschiedenen Zwecken personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet.

Verarbeitung personenbezogener Daten von Teilnehmer:innen:

- Wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen, erfassen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Organisation der Veranstaltung. Bei der Anmeldung werden von Ihnen Titel, Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Zugehörigkeit zum Unternehmen, sowie IP-Adresse und Zeitpunkt der Anmeldung gespeichert. Diese Daten erfassen wir, um Ihnen alle für die Teilnahme an der Veranstaltung erforderlichen Informationen zu übermitteln sowie für die interne Organisation unserer Veranstaltung und die Abrechnung der Veranstaltung. Nach Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine personalisierte (Titel, Vorname, Name) Teilnahmebescheinigung. Zu Verwaltungszwecken der Daten nutzen wir die Hochschulcloud sciebo.
- Für die Durchführung der virtuellen Veranstaltungen nutzen wir die Videokonferenzsysteme Webex und Zoom. Bei deren Nutzung werden personenbezogene Daten von Ihnen (Sprache, Bild und Ihr Name, den Sie bei der Anmeldung angegeben haben) durch diese Software verarbeitet. Darüber hinaus werden weitere Daten von Ihnen gespeichert die technisch notwendig für die Durchführung der Videokonferenz sind. Genaueres können Sie der Datenschutzerklärung zu Webex von Cisco https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html bzw. Zoom <https://zoom.us/de-de/privacy.html> entnehmen. Da es sich um amerikanische Firmen handelt, besteht kein der EU entsprechendes angemessenes Schutzniveau.

- Wir führen Ihren Vornamen, Namen, E-Mail-Adresse und die Zugehörigkeit zum Unternehmen in einer Teilnehmerliste, die wir an die Dozierenden für die Durchführung der Veranstaltung weitergeben.
- Unsere Veranstaltungen werden über das System Evasys evaluiert. Dazu erhalten Sie einen Link oder QR-Code. Die Datenschutzinformationen zu Evasys finden Sie hier.

Verarbeitung personenbezogener Daten von Dozent:innen

Wenn wir Sie als Dozent:in zu der Veranstaltung eingeladen haben, verarbeiten wir Ihre Daten bei Ihrer Zustimmung wie folgt:

- Wir nehmen Ihren Titel, Vor- und Nachnamen in das Programm auf.
- Das Programm sowie die Programminhalte der Veranstaltung werden über den Internet-Auftritt der HHU und weitere Marketing-Maßnahmen wie Prospekte und Flyer veröffentlicht.

3. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten und der Anfertigung und Veröffentlichung des Aufnahmемaterials bei virtuellen Veranstaltungen

Die Erhebung personenbezogener Daten zu den angegebenen Zwecken basiert auf einer ausdrücklichen oder konkludenten Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. DSGVO. Bei der Anmeldung zum Newsletter drücken Sie mit dem Klicken des Buttons „Subscribe“ ausdrücklich Ihre Einwilligung zur Information via Newsletter aus. Bei der Anmeldung zu Veranstaltungen drücken Sie mit dem Einschalten des Buttons „Ich stimme zu“ ausdrücklich Ihre Einwilligung an der Teilnahme und der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten aus. Bei virtuellen Veranstaltungen willigen Sie mit dem Einschalten der Kamera bzw. Ihres Mikrofons konkludent ein, dass Ihre Sprache und Ihre Bilder während der Veranstaltung von Ihnen verarbeitet werden. Sie können freiwillig Angaben im Chat machen. Die Teilnahme an der Veranstaltung sowie das Einschalten der Kamera und des Mikrofons erfolgen freiwillig. Es entstehen Ihnen keine Nachteile, falls Sie diese Teilnahmeformen nicht wählen. Die Rechtsgrundlage für die Abrechnungsdaten für Teilnehmende der Veranstaltungen ist Artikel 6 Absatz 1 lit c DSGVO in Verbindung mit dem HGB/AO.

Widerspruchsrecht gegen die Datenerhebung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die jeweilige Rechtsgrundlage, auf denen eine Verarbeitung beruht, entnehmen Sie dieser Datenschutzerklärung. Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

4. Übermittlung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die von der HHU für die genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir nicht an Dritte mit Ausnahme der unter 2.2 genannten Daten, die an den Betreiber der genannten Videoplattform und die jeweiligen Dozierenden weitergegeben werden.

Wir weisen darauf hin, dass die IT-Abteilungen bzw. ein Dienstleister im Rahmen von Pflege- und Wartungsarbeiten möglicherweise Zugriff haben.

5. Dauer der Verarbeitung/Datenlöschung

Ihre personenbezogenen Daten werden zwei Jahre nach Ende der Veranstaltung auf unseren Servern gelöscht. Sie werden vorher gelöscht, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Die personenbezogenen Daten zur Ausführung der Information via Newsletter bleiben gespeichert bis Sie sich freiwillig vom Newsletter abmelden. Das erfolgt via <https://lists.hhu.de/postorius/lists/mailverteiler-weiterbildung.uni-duesseldorf.de/> oder per Email an mailverteiler-weiterbildung-owner@uni-duesseldorf.de. Ausgenommen sind die unter Zweck 2.1 und 2.2 genannten Daten, die zu Abrechnungszwecken 10 Jahre aufbewahrt werden.

6. Ihre Rechte als Betroffene:r

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Es gelten die Einschränkungen nach § 12 DSg NRW;

- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO. Es gelten die Einschränkungen nach § 10 DSG NRW;
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen;
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO;
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DSGVO). Die für die HHU zuständige Aufsichtsbehörde ist der

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
 Kavalleriestraße 2-4
 40213 Düsseldorf
 Telefon: 0211 38424-0
 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Wir wären Ihnen allerdings dankbar, wenn Sie – bevor Sie sich mit Ihrem Anliegen an die Aufsichtsbehörde wenden – mit unserer Datenschutzbeauftragten Kontakt aufnehmen würden, siehe Ziffer 1.3. Wir werden versuchen, Ihrem Anliegen gerecht zu werden.

7. Gültigkeit dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzhinweise gelten in der jeweils zuletzt durch die HHU veröffentlichten Fassung.

Stand Februar 2023